



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Dreyfacher Weeg Zu der Christlichen Vollkom[m]enheit,
Nach Anleitung deß Heiligen Ignatii**

Waldner, Peter

Ingolstadt, 1731

Erforschung Uber den fünffachen in der letzten Regel/ und voriger
Consideration angezeigten Trost.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60715](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60715)

Erforschung

Über den fünfffachen in der
letzten Regel/ und voriger Con-
sideration angezeigten
Trost.

I.

Können wohl die Welt-Leuth in ihren
Arbeithen einen solchen Trost haben,
als wie ich?

2. Was wolte seyn der Trost eines, der
einen weltlichen Herren dienet, gegen dem
Trost, welchen derjenige haben kan, der weiß,
daß er nicht einem Menschen, sonderen G^otte
diene?

3. Und woher kombt mir ein so grosse Gnad,
daß mir erlaubt, G^ott zu dienen in einem geist-
lichen Stand?

4. Hab ich sie velleicht besser verdient, als
vil 1000. andere?

5. Muß ich nicht bekennen, daß ich seye der
unwürdigste?

6. Wann es aber dem also, soll mich niche
mein Bekannt- und Erkantnuß darzu zwingen,
daß ich mich verwündere über die mir (der ich
doch unwürdiger, als vil tausend andere) erwis-
sene Gütig- und Barmherzigkeit G^ottes?

DD 2

7. Coll

7. Soll ich nicht dessentwegen Gott immerdar danckbar seyn?

8. Wie kan aber solches geschehen?

9. Könnt ich nicht mich danckbar erzeigen, wann ich wurde thun, was mein Beruff außweist? was von mir der heilige Vatter in seinen Reglen verlanget? zu was mich anmahnet mein Gewissen? was ich einem anderen Rathen wurde? zu was mich antreiben die schönste Exempel der jenigen, welche Gott, und dem Orden in meinem Stand gedienet?

Etliche

Exempel

Gottseeliger Brüder/welche diesen Trost von dem in der 12. Regel erfahren / oder auß wenigist erfahren können alle, die durch ihr Gebett, durch ihr Arbeit/ durch ihre Liebs. Dienst machen (wie gezeigt worden) daß andere bekehret werden.

I.

Ansonderheit aber hat diesen erfahren Alphonsus Rodriquez, obwohlen er hatte vil zu leyden, hatte er dannoch einen sehr grossen Trost, bald von Christo dem Herrn, bald von der Seeligisten Jungfrau empfangen, son